

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde,

die CDU Bocholt möchte Sie im Vorfeld der heutigen Ratssitzung kurz über einige Neuigkeiten und Entscheidungen informieren:

### 1. CDU-Vorstand zu Gast beim Kneipp-Verein

Bei unserer letzten Stadtverbandsvorstandssitzung durften wir zu Gast beim Kneipp Verein sein. Dort wurden wir vom ersten Vorsitzenden Hans Leiting begrüßt, der uns den Bocholter Kneipp Verein vorstellte und die Idee hinter Kneipp näherbrachte. In dieser Sitzung ging es vor allem um die Verabschiedung der in der letzten Sitzung vorgestellten Ergebnisse der Arbeitsgruppe CDU Familie 2030 und kleinere kommunalpolitische Themen aus den letzten Wochen.



### 2. Senioren-Union bei Nachtwächtertour

Etwa 30 Mitglieder der CDU Senioren Union hatten sich am Brunnen vor der St. Georg Kirche eingefunden, um mit ihm einen historischen Stadtrundgang durch Bocholts Altstadt zu erleben. In passender Kleidung mit Hellebarde und Lampe, auf seine launige Art und mit durchdringender Stimme brachte er uns viele mittelalterliche Dinge nahe und versetzte uns in das Jahr 1665.

Am St. Georg-Brunnen erzählte er von Armut, Reichtum, Ständen und Zünften der Bocholter und Bocholterinnen. Einige der Erzählungen und baulichen Gegebenheiten waren den Teilnehmenden – auch alteingesessenen Bocholtern – unbekannt. Abschließend trafen wir uns in einer Gaststätte im Crispinus-Viertel. Der Nachtwächter hatte für kleine Speisen wie Brot, Wurst, Käse und auch Pfannkuchen gesorgt. Mit Bocholter Liedern ließen wir den Abend stimmungsvoll ausklingen.



### 3. JU Bocholt engagiert sich beim ESB-Müllwalk

Am Samstag, den 18. März begann der Müllwalk des ESB. Bei traumhaftem Wetter ist auch die Junge Union Bocholt dem Ruf gefolgt und hat die Parkplätze hinter dem Bahnhof und die umliegenden Straßen aufgeräumt.



## 4. Wechsel an der Fraktionsspitze

Seit fünf Jahren ist Burkhard Weber Vorsitzender der CDU-Fraktion. Bei den turnusmäßigen Wahlen zur Hälfte der Wahlperiode wird er nicht erneut für das Amt kandidieren. Dies teilte er am Montagabend der Fraktion mit. Burkhard Weber: „Für mich war immer klar, dass mein lokalpolitisches Engagement ein Ehrenamt auf Zeit ist. Aktuell bietet sich für mich eine neue berufliche Chance, die mit dem Fraktionsvorsitz aus zeitlichen Gründen dauerhaft nicht verantwortungsvoll vereinbar ist.“ Daher habe er sich entschlossen, bei der turnusmäßigen Wahl zur Hälfte der Wahlperiode nicht erneut für dieses Amt zu kandidieren.



Als Nachfolger schlägt der Fraktionsvorstand nach einstimmigen Beschluss Gisbert Bresser vor. Bresser ist seit der Kommunalwahl 2020 Mitglied des Stadtrates und Sprecher der

CDU-Fraktion im Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften. Darüber hinaus ist er bereits seit Dezember stellvertretender Fraktionsvorsitzender. Die Wahl des neuen CDU-Fraktionsvorstandes wird am 17. April stattfinden.

## 5. Kunstrasenplatz für Barlo

Bereits seit längerem ist geplant, die beiden Platzanlagen des DJK Barlo zusammenzulegen. Der Ascheplatz an der Straße Am Bahnhof soll aufgegeben und ein neuer Rasenplatz östlich vom bisherigen Sportplatz an der Vardingholter Straße samt neuem Sportheim erbaut werden. Auf Antrag der CDU entschied der Sportausschuss in seiner vergangenen Sitzung, dass der neue Platz mit einem Kunstrasen ausgestattet werden soll. Beim Bau soll auf eine möglichst ökologische und nachhaltige Bauweise geachtet und wie bereits beim Kunstrasen bei Borussia Bocholt auf die Verwendung von Kunststoffgranulat verzichtet werden.

## 6. Stadtrat berät über Fortsetzung der Energiesparmaßnahmen

Im Oktober letzten Jahres entschied sich der Bocholter Stadtrat vor dem Hintergrund der Energiekrise für eine Reihe von Maßnahmen, um den Energieverbrauch zu senken. So wurden die Warmwasseranlagen in Turnhallen abgeschaltet, die Straßenbeleuchtung gedimmt und der Bahia-Betrieb eingeschränkt. Alle Maßnahmen sind bis Ende März befristet, sodass in der heutigen Ratssitzung über die Fortsetzung der Energiesparmaßnahmen zu entscheiden ist.

Die CDU-Fraktion sieht die Energiekrise zum jetzigen Zeitpunkt keinesfalls als gelöst an und sieht die Gefahr, dass im kommenden Winter erneute Energiesparmaßnahmen notwendig sind. Trotzdem sind vor dem aktuellen Hintergrund viele der im letzten Winter beschlossenen Maßnahmen nicht mehr verhältnismäßig. So spricht sich die CDU-Fraktion dafür aus, die Warmwasseranlagen in den Turnhallen ab dem 1. April nach und nach wieder dauerhaft in Betrieb zu nehmen. Auch die Einschränkungen des Bahia-Betriebes sollten aus Sicht der CDU ab dem 1. April wieder aufgehoben werden.

Im Gegensatz hierzu spricht sich die CDU-Fraktion dafür aus, die Straßenbeleuchtung auf unbestimmte Zeit gedimmt zu lassen. So lassen sich aktuell rund 70.000 kWh im Jahr einsparen. Da die Auswirkungen auf die Bürgerinnen und Bürger kaum wahrnehmbar sind, sieht die CDU-Fraktion eine dauerhaft gedimmte Straßenbeleuchtung als sinnvoll an.

